

AMTSBLATT



der
Großen Kreisstadt Weißwasser / O.L.
und der
Gemeinde Weißkeißel



Jahrgang 13

Freitag, 16. Oktober 2015

Ausgabe 14/2015

Inhalt

Gemeinsame Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Weißwasser/O.L. und der Gemeinde Weißkeißel

- Die Abfallwirtschaft Informiert

Große Kreisstadt Weißwasser/O.L.

Öffentliche Bekanntmachungen

- Bekanntgabe der im öffentlichen Teil der Sitzung des Stadtrates am 30.09.2015 gefassten Beschlüsse
- Bekanntgabe des im öffentlichen Teil der Sitzung des Haupt- und Sozialausschusses am 12.10.2015 gefassten Beschlusses
- Bekanntgabe des im öffentlichen Teil der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses am 13.10.2015 gefassten Beschlusses
- Bekanntgabe der Entscheidungen des Oberbürgermeisters gemäß § 13 Hauptsatzung
- Bekanntmachung über die Durchführung der Sitzung des Stadtrates
- Bekanntmachung über die Durchführung der Sitzung des Haupt- und Sozialausschusses
- Bekanntmachung über die Durchführung der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses
- Öffentliche Bekanntmachung Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
- Öffentliche Bekanntmachung zum Wehrrechtsänderungsgesetz 2011 (WehrRÄndG 2011)

Gemeinde Weißkeißel

Öffentliche Bekanntmachungen

- Bekanntgabe der im öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates Weißkeißel am 17.09.2015 gefassten Beschlüsse
- Bekanntmachung über die Durchführung der Sitzung des Gemeinderates Weißkeißel
- Entwurf der Haushaltssatzung 2016 der Gemeinde Weißkeißel

Mitteilungen aus der Gemeinde

- Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft Informiert Abfuhrtermine Weißkeißel im Januar 2016

Vereine, Verbände und Institutionen

- Informationen des Seniorenklubs
- Kirchengemeinden Krauschwitz und Podrosche – Pechern

Wir gratulieren

Impressum:

Herausgeber: Große Kreisstadt Weißwasser/O.L.- Der Oberbürgermeister, Marktplatz, 02943 Weißwasser
Verantwortlich für den amtlichen Teil und nichtamtlichen Teil:
Weißwasser - Oberbürgermeister Torsten Pötzsch oder sein Vertreter im Amt
Weißkeißel - Bürgermeister Andreas Lysk oder sein Vertreter im Amt
Verantwortlicher Redakteur: Herr Andreas Plachecki, Tel.:03576/265104, Fax.: 03576/265102

Das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Weißwasser/O.L. und der Gemeinde Weißkeißel erscheint monatlich.
Einzelverkaufspreis: 0,25 Euro.

Bezug: Jahres-Abo 6,00 Euro incl. Porto – Stadtverwaltung Weißwasser, Hauptverwaltung, Marktplatz (Tel. 03576/265286)
Selbstabholer

Weißwasser – Bürgerbüro, Rathaus

Weißkeißel – Gemeindeverwaltung; Blumenlädchen

Gemeinsame Bekanntmachungen und Informationen der Großen Kreisstadt Weißwasser/O.L. und der Gemeinde Weißkeißel

Die Abfallwirtschaft informiert

Bioabfallbehälter mit Plastiktüten fehlbefüllt

In den Bioabfallbehälter gehören kompostierbare Abfälle. Die Abfälle werden auf den Kompostieranlagen der Niederschlesischen Entsorgungsgesellschaft mbH in Weißwasser/O.L. und der Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG in Kittlitz zu hochwertigen Kompost und Rindenmulch verarbeitet. In den Bioabfallbehältern wurden verstärkt erhebliche Mengen an Fehlwürfen wie Folienbeutel und Plastikabfälle festgestellt. Größere Fremdstoffe werden mühsam aussortiert, dennoch verbleiben Folienreste in den zu verarbeitenden Bioabfall und werden mit dem Kompost ausgebracht.

Bio- und Küchenabfälle sind nicht in Folienbeuteln verpackt zu entsorgen.

Um die hohe Kompostqualität zu erhalten, ist eine Entsorgung von Biofolienbeutel, trotz des Aufdrucks „100 % kompostierbar“, im Bioabfallbehälter nicht empfehlenswert.

Die im Handel angebotenen Tüten zersetzen sich in der kurzen Verarbeitungszeit nur unvollständig. Bioabfälle können in Küchen- und Zeitungspapier eingewickelt entsorgt werden, um die Feuchtigkeit aufzusaugen.

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft appelliert an alle Haushalte, eine einwandfreie Sortierung des Bioabfalls vorzunehmen. Falsch befüllte Bioabfallbehälter werden zukünftig nicht geleert und mit einem entsprechenden Aufkleber versehen. Reklamationen werden nicht anerkannt. Die betroffenen Besitzer müssen den Inhalt der Bioabfallbehälter nachsortieren, so dass eine Leerung bei der nächsten Abfuhr erfolgen kann. Soweit keine Nachsortierung erfolgt, werden die Abfälle als Restmüll entsorgt. Hierbei entstehen deutlich höhere Kosten für den Eigentümer.

Was gehört in den Bioabfallbehälter?

Küchenabfälle:

Obst-, Gemüse- und Salatreste, Kaffeefilter, Kaffeesatz, Teebeutel, Teeblätter, Essenreste aus Haushaltungen, Eierschalen, Küchen- und Zeitungspapier zum Einwickeln, Unkraut

Gartenabfälle:

Rasenschnitt, Moos, Fallobst, Laub, zerkleinerter Strauchschnitt, Blumen, Pflanzenreste, Kräuter

Sonstige Abfälle:

Blumenerde, Kleintiermist, Federn, Haare

Was gehört nicht in den Bioabfallbehälter?

Alufolien, Folien, Kunststoffverpackungen (Gelbe Tonne/ Gelber Sack)

Restabfälle, Lumpen, Plastikgegenstände, abgekühlte Asche (Restabfallbehälter)

Elektrogeräte (Wertstoffhof, Anmeldung über Sperrmüllkarte)

gut erhaltene Alttextilien und Schuhe (Altkleidercontainer, Wertstoffhof)

Kontakt

Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51, 02906 Niesky

Tel.: 03588 261-716

Fax: 03588 261-750

E-Mail: info@aw-goerlitz.de

www.kreis-goerlitz.de

Große Kreisstadt Weißwasser/O.L.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe der im öffentlichen Teil der Sitzung des Stadtrates am 30.09.2015 gefassten Beschlüsse

RAT/8-84/15

Bestellung eines ehrenamtlichen Mitglieds der Denkmalkommission

Der Stadtrat bestellt für die Dauer seiner Wahlperiode 2014-2019 mit Wirkung zum 01.10.2015 Herrn Karl-Heinz Melcher zum ehrenamtlichen Mitglied der Denkmalkommission der Großen Kreisstadt Weißwasser / O.L.

Weißwasser, den 01.10.2015
Torsten Pötzsch
Oberbürgermeister

RAT/8-85/15

Zuschuss Betreuung Schmutzwasser überplanmäßige Ausgabe für das Haushaltsjahr 2014

Der Stadtrat beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 83.403,13 € für das Produktkonto 538002.445700 - Zuschuss Betreuung Schmutzwasser - zur Begleichung der geprüften Forderungen der Stadtwerke Weißwasser GmbH für das Jahr 2014. Die Mittel werden von dem Produktkonto 611001.302100 - Einnahmen Gemeindeanteil Einkommenssteuer - zur Verfügung gestellt.

Weißwasser, den 01.10.2015
Torsten Pötzsch
Oberbürgermeister

RAT/8-86/15

Überplanmäßige Ausgabe für das Projekt „UNESCO Global Geopark Muskauer Faltenbogen“

Der Stadtrat beschließt eine überplanmäßige Ausgabe im Produktkonto 571001.731700 (Zuschuss UNESCO Geopark) in Höhe von 91.200,00 €

Weißwasser, den 01.10.2015
Torsten Pötzsch
Oberbürgermeister

RAT/8-87/15

Offenlegung des 1. Entwurfes des Bebauungsplanes "August-Bebel-Straße 51"

Der Stadtrat beschließt die Offenlegung des 1. Entwurfes des Bebauungsplanes "August-Bebel-Straße 51" in der Fassung vom 30.09.2015, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den textlichen Festsetzungen (Teil B), der Begründung, dem Umweltbericht mit Gutachten zum Artenschutz (Teil C) und der zusammenfassenden Erklärung gemäß § 10 (4) Baugesetzbuch.

Weißwasser, den 01.10.2015
Torsten Pötzsch
Oberbürgermeister

RAT/8-88/15

Überplanmäßige Ausgabe für den Kunstrasenplatz am Turnerheim

Der Stadtrat beschließt eine überplanmäßige Ausgabe für den Kunstrasenplatz am Turnerheim Invest-Nr. 424101-2 in Höhe von 22.105,89 €. Die Mittel werden aus der Invest-Nr. 541001-12 bereitgestellt.

Weißwasser, den 01.10.2015
Torsten Pötzsch
Oberbürgermeister

RAT/8-89/15

Integrierte Stadtentwicklung (ISE) "Lebendige Mitte" - Beschluss Abgrenzung, Gebietskonzept und Finanzplanung

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Weißwasser/O.L. fasst folgenden Beschluss:

1. Der Gebietsabgrenzungsbeschluss (RAT/6-66/15) für das Fördergebiet der Integrierten Stadtentwicklung (ISE) vom 24.06.2015 wird hiermit aufgehoben.
2. Das durch Lageplan vom 30.09.2015 abgegrenzte Gebiet (Anlage 1) wird als Fördergebiet der integrierten Stadtentwicklung (ISE) im Förderprogramm EFRE 2014 bis 2020 festgelegt.
3. Das integrierte Handlungskonzept (IHK) "Lebendige Mitte" vom August 2015 (Anlage 2 als CD) wird als Gebietskonzept für die Integrierte Stadtentwicklung (ISE) zur Grundlage der weiteren Planung und Durchführung von Maßnahmen erhoben. Der Finanzplanung, siehe Auszug aus der Gemeindegewirtschaftlichen Stellungnahme, GWS, (Anlage 3) wird zugestimmt.
4. Der Stadtrat beauftragt die Stadtverwaltung, die erforderlichen Mittel in die Haushaltsplanung für die kommenden Jahre einzustellen.

Weißwasser, den 01.10.2015
Torsten Pötzsch
Oberbürgermeister

RAT/8-90/15

Beschluss über die Annahme einer Sachspende

Der Stadtrat beschließt die Annahme einer Sachspende von Frau Marguerite Krautzig (Löwen-Apotheke) für den Besuch von 13 Kinder der Kindertagesstätte „Ulja“, Fr.-Fröbel-Str. 1 im Saurierpark Kleinwelka im Wert von 72,80 €

Weißwasser, den 01.10.2015
Torsten Pötzsch
Oberbürgermeister

RAT/8-91/15

Beschluss über die Annahme einer Sachspende

Der Stadtrat beschließt die Annahme einer Sachspende von der Firma Willms Weißwasser GmbH & Co.KG für die Kindertagesstätte „Ulja“, Fr.-Fröbel-Str. 1 im Wert von 142,19 €

Weißwasser, den 01.10.2015
Torsten Pötzsch
Oberbürgermeister

RAT/8-92/15**Beschluss über die Annahme einer Sachspende**

Der Stadtrat beschließt die Annahme einer Sachspende von der WBG-Wohnungsbaugesellschaft mbH Weißwasser für die Kindertagesstätte „Ulja“, Fr.-Fröbel-Str. 1 im Wert von 211,65 Euro.

Weißwasser, den 01.10.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

RAT/8-93/15**Baumpflanzkonzept
der Großen Kreisstadt Weißwasser/O.L.**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat Mitte 2016 eine Richtlinie/Vorschlag vorzulegen, wie eine Verbesserung bzw. Erweiterung des städtischen Baumbestandes erreicht werden kann und insbesondere traditionelle Straßenrandbepflanzungen und Alleen in Weißwasser erhalten und ausgebaut werden können. Diese Richtlinie soll mit den Stadtwerken Weißwasser abgestimmt sein. Für jeden gefällten Baum soll ein neuer im öffentlichen Verkehrsraum gepflanzt werden.

Weißwasser, den 01.10.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

RAT/8-94/15**Mittelfristige Entwicklung der Finanzierung
der freiwilligen Bereiche der Großen Kreisstadt
Weißwasser/O.L.:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Vorbereitung der Beratungen zum Haushaltsplan 2016 eine konzeptionelle Planung der Finanzierung der freiwilligen Aufgaben der Stadt Weißwasser dem Stadtrat vorzulegen. Die Konzeption soll objekt- und projektbezogen die Finanzplanung darstellen.

Weißwasser, den 01.10.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

**Bekanntgabe des im öffentlichen Teil der
Sitzung des Haupt- und Sozialausschusses
am 12.10.2015 gefassten Beschlusses****HSA/8-95/15****Erwerb eines Grundstückes in der Gemarkung
Weißwasser, Flur 6, Flurstück 108/11,
Größe: 1.935 m², Lage: Kromlauer Weg**

Der Haupt- und Sozialausschuss der Großen Kreisstadt Weißwasser/O.L. beschließt den Erwerb des Grundstückes: Gemarkung Weißwasser, Flur 6, Flurstück 108/11 mit einer Größe von 1.935 m², Lage: Kromlauer Weg. Der Kaufpreis beträgt 15.000 €, zuzüglich Nebenkosten sowie der Grunderwerbssteuer.

Weißwasser, den 13.10.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

**Bekanntgabe des im öffentlichen Teil der
Sitzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses
am 13.10.2015 gefassten Beschlusses****BWA/8-96/15****Vergabe Gehwegbau
Wolfgangstraße/An der Hopfenblüte in Weißwasser**

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt, die Firma Garten Eden aus 02953 Groß Düben / OT Halbendorf, Halbendorfer Weg 1 mit dem Gehwegbau Wolfgangstraße / An der Hopfenblüte in Weißwasser zu einem Preis von 35.830,44 € brutto zu beauftragen.

Weißwasser, den 14.10.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

**Bekanntgabe der Entscheidungen des
Oberbürgermeisters gemäß § 13 Hauptsatzung****OB/30/15****Serviceleistungen Springbrunnen
im Stadtgebiet von Weißwasser/O.L.**

Der Oberbürgermeister entscheidet die Vergabe der „Serviceleistungen Springbrunnen im Stadtgebiet von 02943 Weißwasser/O.L.“ für den Zeitraum 01.10.2015 bis 30.09.2017 an das Unternehmen „Haus- und Gartenservice Jürs“ aus 02943 Weißwasser zum Angebotspreis für die Regelleistungen und die kalkulierten Bedarfspositionen von 28.047,11 Euro.

Weißwasser, den 15.09.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

OB/31/15**Festlegung der Förderhöhe
für die stadumbaubedingte Umbindung
Niederspannungsnetz an der Trafostation 4
im Bereich Bertolt-Brecht-Straße**

Der Oberbürgermeister beschließt die nachstehende Fördermaßnahme im Programm Stadtumbau Ost, Teil Rückführung Infrastruktur:

Eigentümer: Stadtwerke Weißwasser GmbH
Flur/Flurstück: Flur 15, Flurstück 1052
Maßnahme: Umbindung Niederspannungskabel an der Trafostation 4 im Bereich Bertolt-Brecht-Straße

Die förderfähigen Gesamtkosten der Maßnahme betragen 21.011,70 €. Die Förderquote beträgt 50%, das entspricht 10.505,85 €. Die Stadtwerke als Eigentümer übernehmen den Eigenanteil vollständig.

Weißwasser, den 29.09.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

OB/32/15**Festlegung der Förderhöhe
für den stadumbaubedingten Umbau des
Mittel-/Niederspannungsnetz an der Trafostation 2
im Bereich Hans-Eisler Straße**

Der Oberbürgermeister beschließt die nachstehende Fördermaßnahme im Programm Stadtumbau Ost, Teil Rückführung Infrastruktur:

Eigentümer: Stadtwerke Weißwasser GmbH
 Flur/Flurstück: Flur 15, Flurstück 1062
 Maßnahme: Umbau des Mittel- und des Niederspannungsnetzes an der Trafostation 2 im Bereich der Hanns-Eisler-Straße

Die förderfähigen Gesamtkosten der Maßnahme betragen 21.149,0971 €. Die Förderquote beträgt 50%, das entspricht 10.574,54 €. Die Stadtwerke als Eigentümer übernehmen den Eigenanteil vollständig.

Weißwasser, den 29.09.2015
 Torsten Pöttsch
 Oberbürgermeister

OB/33/15
Festlegung der Förderhöhe
für den stadumbaubedingten Umbau des
Mittel-/Niederspannungsnetzes an der Trafostation
6 im Bereich Bertolt-Brecht-Straße

Der Oberbürgermeister beschließt die nachstehende Fördermaßnahme im Programm Stadtbau Ost, Teil Rückführung Infrastruktur:

Eigentümer: Stadtwerke Weißwasser GmbH
 Flur/Flurstück: Flur 2, Flurstücke 400/53
 Maßnahme: Umbau des Mittel- und Niederspannungsnetzes an der Trafostation 6 an der Bertold-Brecht-Straße

Die förderfähigen Kosten der Maßnahme betragen 21.083,40 Euro. Die Förderquote beträgt 50%, das entspricht 10.541,70 Euro. Die Stadtwerke als Eigentümer übernehmen den Eigenanteil vollständig.

Weißwasser, den 29.09.2015
 Torsten Pöttsch
 Oberbürgermeister

OB/34/15
Festlegung der Förderhöhe
für die stadumbaubedingte Neustrukturierung
des Trinkwassernetzes im Bereich
Boxberger Straße 2.BA

Der Oberbürgermeister beschließt die nachstehende Fördermaßnahme im Programm Stadtbau Ost, Teil Rückführung Infrastruktur:

Eigentümer: Stadtwerke Weißwasser GmbH
 Flur, Flurstücke: Flur 15, Flurstücke 1103; 1107 und 1156/2
 Maßnahme: Neustrukturierung Trinkwasser-Netz im Bereich Boxberger-Straße, 2. BA

Die förderfähigen Gesamtkosten der Maßnahme betragen 16.474,64 €. Die Förderquote beträgt 50%, das entspricht 8.237,32 €. Die Stadtwerke als Eigentümer übernehmen den Eigenanteil vollständig.

Weißwasser, den 29.09.2015
 Torsten Pöttsch
 Oberbürgermeister

OB/35/15
Verkauf eines Grundstückes in der Gemarkung
Weißwasser, Flur 13, Flurstück 2/12 mit einer Größe
von 4.127 m², Lage: Drachenbergweg

Der Oberbürgermeister beschließt den Verkauf des Grundstückes in der Gemarkung Weißwasser, Flur 13, Flurstück 2/12 mit einer Größe von 4.127 m² zu einem Kaufpreis von 6.500,00 € an die Eheleute Hans-Joachim und Monika Tillack aus Weißwasser. Alle Notar- und Gerichtskosten sowie die Grunderwerbssteuer übernehmen die Käufer.

Weißwasser, den 30.09.2015
 Torsten Pöttsch
 Oberbürgermeister

OB/36/15
Verkauf eines Grundstückes in der Gemarkung
Weißwasser, Flur 1, Flurstück 382/2 mit einer Größe
von 97 m², Lage: am Braunsteichweg

Der Oberbürgermeister beschließt den Verkauf des Grundstückes in der Gemarkung Weißwasser, Flur 1, Flurstück 382/2 mit einer Größe von 97 m² zu einem Kaufpreis von 485,00 Euro an die Eheleute Helga und Eberhard Schaefer aus Weißwasser. Alle Notar- und Gerichtskosten sowie die Grunderwerbssteuer übernehmen die Käufer.

Weißwasser, den 30.09.2015
 Torsten Pöttsch
 Oberbürgermeister

Bekanntmachung über die Durchführung der
Sitzung des Stadtrates

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Weißwasser/O.L. führt
am Mittwoch, dem 28.10.2015, um 16.00 Uhr
im Lesesaal der Stadtbibliothek Weißwasser,
Straße des Friedens 14

seine

Sitzung Nr. 13-9/15

durch

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlichen Teilen der Sitzungen des Stadtrates und der beschließenden Ausschüsse gefassten Beschlüsse sowie der Entscheidungen des Oberbürgermeisters
3. Informationen des Oberbürgermeisters
4. Beschlussfassung
- 4.1 Festlegung des Fördergebietes nach ESF (Europäischer Sozialfond) - Richtlinie Nachhaltige Soziale Stadtentwicklung ESF 2014-2020
- 4.2 Ersatzbeschaffung einer Drehleiter DLA(K) 23- 12 für die Feuerwehr Weißwasser
- 4.3 Beitritt zum Wirtschaftsinitiative Lausitz e.V.
- 4.4 Abwägung der vorgebrachten Anregungen und Bedenken der Offenlegung des 1. Entwurfes des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Hundesportausbildungsplatz am Freizeitpark"
- 4.5 Offenlegung des 2. Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Errichtung eines Hundesportausbildungsplatzes im Freizeitpark Weißwasser"
- 4.6 Leistungsvergabe - Winterdienst und Sommerreinigung auf Gehwegen, öffentlichen Flächen, auf Geländen in und um städtische Objekte im Stadtgebiet von 02943 Weißwasser/O.L.
- 4.7 Beschlüsse zur Annahme von Spenden
5. Informationen und Anfragen
- 5.1 AG Vattenfall
- 5.2 Trinkwasser - Sachstandsbericht
- 5.3 Informationen zur Betreibung der Eisarena
- 5.4 Beantwortung der Anfragen aus der letzten Sitzung
- 5.5 Neue Informationen und Anfragen
6. Anträge
- 6.1 Anträge aus vorherigen Sitzungen
- 6.1.1 Antrag auf Aufstellung der Vergabeleistungen
- 6.2 Neue Anträge
7. Einwohnerfragen (gegen 18.00 Uhr)
- 7.1 Beantwortung der Fragen aus der letzten Sitzung
- 7.2 Aktuelle Fragen

Fortsetzung in nichtöffentlicher Sitzung

Weißwasser, den 14.10.2015
 Torsten Pöttsch
 Oberbürgermeister

Bekanntmachung über die Durchführung der Sitzung des Haupt- und Sozialausschusses

Der Haupt- und Sozialausschuss führt
am Montag, dem 09.11.2015, um 16.00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Weißwasser, Marktplatz
 seine
Sitzung Nr. 11-9/15

durch

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Lagebericht zur Situation von Ordnung und Sicherheit in der Stadt Weißwasser aus Sicht des Polizeireviers
3. Informationen/Anfragen
4. Beschlussfassung
5. Anträge

Fortsetzung in nichtöffentlicher Sitzung

Weißwasser, den 14.10.2015
 Torsten Pötzsch
 Oberbürgermeister

Bekanntmachung über die Durchführung der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss führt
am Dienstag, dem 10.11.2015, um 16.00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Weißwasser, Marktplatz
 seine
Sitzung Nr. 11-9/15

durch

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Informationen/Anfragen
3. Beschlussfassung
- 3.1 Vergabe Planungsleistungen Straßenbau Jahnstraße
4. Anträge

Fortsetzung in nichtöffentlicher Sitzung

Weißwasser, den 14.10.2015
 Torsten Pötzsch
 Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Auf der Sitzung des Stadtrates am 30.09.2015 ist die Offenlegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes
„August-Bebel-Straße 51“
 beschlossen worden.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs.1 Baugesetzbuch (BauGB) erfolgt durch eine öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) mit den textlichen Festsetzungen (Teil B) sowie der Begründung mit der gesonderten Anlage Umweltbericht (Teil C) mit Anlagen und einer zusammenfassenden Erklärung.

Die Auslegung erfolgt in den Diensträumen des Sachgebietes Stadtplanung/Liegenschaften der Stadtverwaltung Weißwasser im Rathaus, Zimmer Nr. 227 – 230, vom
26.10.2015 bis einschließlich 27.11.2015

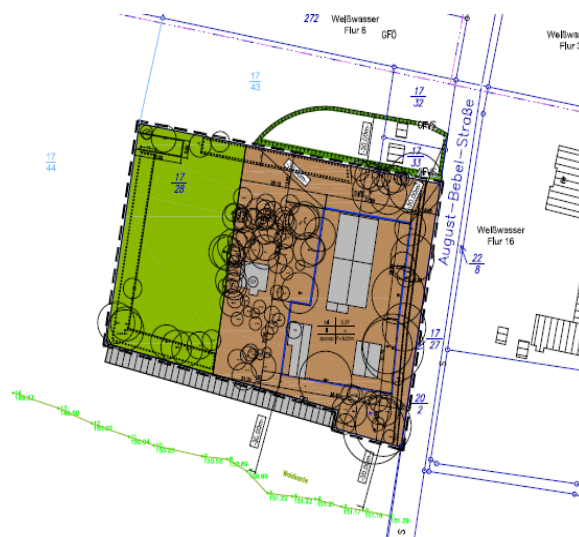
während folgender Dienstzeiten:

Mo – Fr 09.00 - 12.00 Uhr sowie
 Mo/Mi 14.00 - 15.30 Uhr
 Di 14.00 - 16.00 Uhr
 Do 14.00 - 18.00 Uhr.

In dieser Zeit besteht für Jedermann Gelegenheit, sich über den Entwurf des Bebauungsplanes „August-Bebel-Straße 51“ der Großen Kreisstadt Weißwasser, die allgemeinen Zwecke und Ziele sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten. Desweiteren können während der Auslegungsfrist gemäß § 3 (1) BauGB Stellungnahmen (Anregungen und Bedenken) schriftlich oder zur Niederschrift mündlich vorgebracht werden.

Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung des Bebauungsplanes unberücksichtigt bleiben.

Weißwasser, den 13.10.2015
 Torsten Pötzsch
 Oberbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung zum Wehrrechtsänderungsgesetz 2011 (WehrRÄndG 2011)

Nach § 58 (Erhebung personenbezogener Daten bei den Meldebehörden) WehrRÄndG 2011 übermitteln die Meldebehörden zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften dem Bundesamt für Wehrverwaltung jährlich bis zum 31.03. folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname
2. Vorname
3. Gegenwärtige Anschrift

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 18 Abs. 7 des Melderechtsrahmengesetzes widersprochen haben.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Weißwasser einzulegen.

Zur Vereinfachung des Verfahrens sind im Bürgerbüro des Rathauses während der Sprechzeiten entsprechende Formulare für die Einlegung des Widerspruchs erhältlich.

Gemeinde Weißkeißel

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe der im öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates Weißkeißel am 17.09.2015 gefassten Beschlüsse

19/15

Beauftragung einer Verpflichtungsperson

Der Gemeinderat beauftragt durch Wahl den Gemeinderat Wilfried Noack mit der Vereidigung und Verpflichtung des Bürgermeisters.

Weißkeißel, den 18.09.2015
Andreas Lysk
Bürgermeister

20/15

Beschluss über die Annahme einer Geldspende

Der Gemeinderat Weißkeißel beschließt die Annahme einer Geldspende von Vattenfall Europe Mining AG in Höhe von 10.000,00 Euro, gemäß Kompensationsvereinbarung, für die Errichtung eines Kinderspielplatzes im Erlebnispark der Gemeinde.

Weißkeißel, den 18.09.2015
Andreas Lysk
Bürgermeister

Bekanntmachung über die Durchführung der Sitzung des Gemeinderates Weißkeißel

Der Gemeinderat Weißkeißel führt
am Donnerstag, dem 22.10.2015, um 19.00 Uhr
im Versammlungsraum der Heimatstube,
Kaupener Straße 6B, Weißkeißel

seine

Sitzung Nr. 13-8/15

durch

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Protokollkontrolle
3. Bürgerfragestunde
4. Beschlussfassung
- 4.1 Beschluss über die Annahme einer Geldspende
- 4 Anfragen/Informationen

Fortsetzung in nichtöffentlicher Sitzung

Weißkeißel, den 09.10.2015
Andreas Lysk
Bürgermeister

Entwurf der Haushaltssatzung 2016 der Gemeinde Weißkeißel

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2016 der Gemeinde Weißkeißel liegt
vom 29. Oktober bis zum 06. November 2015

in der Kindertagesstätte, Kaupener Straße 3a, 02957 Weißkeißel werktags von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr, sowie in der Stadtverwaltung Weißwasser, Marktplatz, RFI / Kämmerei, Zimmer 310, während der Öffnungszeiten bzw. Sprechzeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Einwohner und Abgabepflichtige können **bis zum 17. November 2015** Einwendungen gegen den Entwurf bei der Gemeindeverwaltung bzw. bei der Stadtverwaltung Weißwasser erheben.

Weißkeißel, den 14.10.2015
Andreas Lysk
Bürgermeister

Mitteilungen aus der Gemeinde

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft informiert Abfuhrtermine Weißkeißel im Januar 2016

Restabfall	Bioabfall	Gelbe Tonne/ Sack	Blaue Tonne
02. 08. 22.	04. 18.	28.01.2016	27.01.2016

Kontakt:

Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51, 02906 Niesky

Tel.: 03588 261-716 Fax: 03588 261-750

E-Mail: info@aw-goerlitz.de www.kreis-goerlitz.de

Vereine, Verbände und Institutionen

Informationen des Seniorenklubs

Liebe Leser,

Unsere zweite Tagesfahrt hatten wir im Monat September geplant, und so trafen wir uns am 23.09.2015 um 8:00 Uhr an den bekannten Haltestellen.

Nachdem unser Buskapitän alle Teilnehmer eingesammelt hatte, konnte die Reise losgehen.

Das Wetter sah zunächst nicht sehr einladend aus, aber der Fahrer ließ keine Langeweile aufkommen. Und so erklärte er uns wieder einige Dinge, die wir noch nicht kannten oder vergessen hatten, z. B. woher die Königshainer Berge ihren Namen haben.

Bei Görlitz fuhren wir auf die Autobahn in Richtung Breslau und staunten über die vielen Wildbrücken, die die A4 überspannen. Einige Kilometer weiter legten wir auf einem Rastplatz eine Frühstückspause ein.

Weiter ging es unserem heutigen Ziel entgegen, dem Bober – Katzbach - Gebirge.

Da man die polnischen Ortsnamen weder richtig schreiben, noch aussprechen kann, nutze ich einfach die deutschen.

Nachdem wir den Fluss Katzbach überquert hatten erreichten wir Goldberg. Wir staunten über viele neue bzw. noch im Bau befindliche Häuser. Dann besichtigten wir das Gelände um einen ehemaligen Hochofen, in dem früher Erz geschmolzen wurde. Aus alter Tradition finden hier jährlich am letzten Mai-Weekend Meisterschaften im Goldwaschen statt. Weiter ging es in ein Hotel zum Mittagessen. Die allgemeine Aussage war: hervorragend!

So tat der kleine Verdauungsspaziergang richtig gut.

Die weitere Fahrt führte uns über Löwenberg nach Braunau. Im dortigen Schloss war in einem kleinen Festsaal die Kaffee-

tafel für uns gedeckt. Anschließend konnten wir das wunderschön gestaltete Außengelände bestaunen und ebenso bewundern, wie aus einem ehemaligen Reit- und Pferdestall ein prächtiger Ballsaal entstanden war.

Weiter ging unsere Busreise in Richtung Bunzlau. Nicht zu verfehlen, denn Plakate oder übergroße Keramikformen weisen den Weg in bzw. durch die Stadt der „Keramik-Tippel“.

Wieder auf der Autobahn ging es in Richtung Heimat. Natürlich durfte ein gutes Abendessen nicht fehlen. Dazu machten wir in Halbau unsere letzte Rast.

Zum Abschluss stellten wir fest, es war ein schöner, erlebnisreicher Tag und auch mit dem Wetter waren wir zufrieden.

Zufrieden waren wir natürlich wie immer auch mit unserem Buskapitän und Reiseleiter von Teich-Touristik, der uns auf viele Sehenswürdigkeiten entlang unserer Route aufmerksam machte und uns vor allen Dingen auch wieder gesund nach Hause brachte.

Danke lieber Peter!

Am 28. Oktober treffen wir uns im „Gutshof“ zum Kaffeemittag. Da erwarten wir den Besuch unserer Feuerwehr.

Ich wünsche allen Lesern noch einen schönen Herbst und alles Gute.

Siglinde Melcher

Kirchengemeinden Krauschwitz und Podrosche – Pechern

Haben wir Gutes empfangen von Gott und sollten das Böse nicht auch annehmen? Hiob 2,10

Hiob, so berichtet uns die Bibel, war ein gläubiger, gottesfürchtiger Mann, doch er verlor all sein Hab und Gut! Sein Vieh und damit seine Arbeit, und dann - das Schrecklichste was Eltern passieren kann: all ihre Kinder, 7 Söhne und 3 Töchter, starben. Als wäre das noch nicht genug, bekommt Hiob am ganzen Körper schlimmsten Hautausschlag und Geschwüre.

Wie mag Hiobs Frau mitgelitten haben. Als sie ihren Mann so leiden sieht, fragt sie ihn: *„Willst Du wirklich noch weiter an diesem Gott festhalten? Wo ist Gott denn? Mach Schluss mit Gott und stirb!“* Wohl eine verständliche Reaktion einer Frau, die ihren Mann wahrscheinlich täglich pflegte und versorgte. Hiobs Frau spricht etwas aus, was viele denken, wenn sie von schweren Schicksalen hören! So wünscht sie ihrem Mann das, was man einem Menschen wünscht, wenn er so krank ist und leidet: Sterben zu dürfen, erlöst zu sein vom Leid und Schmerz. Aber Hiob denkt ganz anders als seine Frau und seine Freunde, die ganz ähnlich reagierten wie die Frau. Hiob nimmt das, was ihm passierte, an. Weil er weiß: Gott ist trotzdem bei mir und er liebt mich! Und darum antwortete er: *„Was du sagst, ist gottlos und dumm! Das Gute haben wir von Gott gern angenommen, sollten wir dann nicht auch das Unheil annehmen?“* So schlugen sich die beiden gemeinsam durch. In seinen Schmerzen schrie Hiob und rang mit Gott - und doch hielt er an ihm fest! – Nun das Ende der Geschichte war tatsächlich gut! Im Buch Hiob lesen wir, wie Gott den Eheleuten wieder Kinder, neuen Reichtum und neues Glück schenkte. Sie hatten nicht vergeblich an ihm festgehalten.

Viele gute Erfahrungen wünscht Ihnen

Pfarrer *M. Jahn* und der gemeinsame Gemeindegemeinderat

Unsere Gemeindeveranstaltungen:

Seniorentreff Krauschwitz

Mittwoch., 21.10., um 14:30 Uhr. im Gemeindehaus

Gemeinde-Treff „Werdeck“

Donnerstag., 22.10., 14:30 Uhr

– bei Frau Ebert, Werdeck, Königshügel 28

Hausbibelkreis 1

montags 19:30 Uhr bei Familie Bartsch

Kornblumenweg 67, Krauschwitz.

Hausbibelkreis 2

donnerstags 19:30 Uhr im Pfarrhaus

Gebet für unsere Gemeinde, unsere Kirche und die Welt

Dienstag, den 20.10., 09:30 Uhr in der Kirche

Kirchenchor donnerstags 19:30 Uhr
Posaunenchor freitags 19:00 Uhr

Kinder und Jugendarbeit

Konfirmanden-Unterricht Donnerstag, 29.10., 16:30 Uhr

Kinderstunde in Klein-Priebus wieder im November

Angebote des CVJM:

Krabbelgruppe „Die Weltendecker“ donnerstags 09:15 Uhr
Jungschar montags, 16:30 Uhr
Teenietreff montags, 18:00 Uhr
Bibeltreff sonnabends, 20:00 Uhr

Danken. Innehalten. Beten. 25 Jahre Deutsche Einheit
Christen rufen auf zu einem LANDESWEITEN Friedensgebet am 3. Oktober um 12 Uhr. Denn in diesem Jahr jährt sich die friedliche Wiedervereinigung Deutschlands zum 25. Mal. Wir alle Menschen ein, in Erinnerung an die friedliche Revolution und das Wunder der Freiheit und Einheit am 3. Oktober 2015 ein Friedensgebet durchzuführen. Wenn am 3. Oktober 2015 überall in Deutschland gleichzeitig sämtliche Glocken läuten und Menschen zu einem Friedensgebet zusammenkommen, dann ist dies ein starkes Signal den Grund zum Danken ins öffentliche Bewusstsein zu rufen. Die friedliche Revolution im Jahr 1989 und die folgende Wiedervereinigung im Jahr 1990 sind ein Glücksfall in der deutschen Geschichte. Wir danken Gott für das Wunder der Kerzen und Gebete. Wir danken für mutige Bürger in der damaligen DDR, die sich friedlich und unerschrocken für die Freiheit eingesetzt haben. Wir danken für alle, die nach der Wiedervereinigung enorm viel geleistet haben. Wir danken für wachsende Einheit, für fortschreitende Versöhnung und Freundschaft mit den Nachbarnationen. Wir danken für die Schönheit unseres Landes und für alle Menschen, die hier leben. Doch stehen wir stehen gegenwärtig vor großen Herausforderungen, hier – und weltweit. Viele Konflikte werden nicht friedlich ausgetragen. Siebzig Jahre nach Kriegsende ist immer noch kein Frieden. Katastrophen, Konflikte und korrupte Regierungen führen zu Flüchtlingstragödien und Wanderbewegungen. Deutschland liegt in der Mitte Europas und hat in vielerlei Hinsicht eine besondere Verantwortung. Wir beten für Verantwortliche in Politik, Wirtschaft, Kirche und Gesellschaft. Wir beten für Frieden, Freiheit und Versöhnung. Wir beten um mehr Einheit zwischen den christlichen Kirchen. Wir beten auch für unsere regionale Themen vor Ort. Am 3. Oktober – um 12 Uhr auch in der Krauschwitzer Kirche: 5 Min. Geläut + 10 Min. Danken + 10 Min. Bitten. Weitere Infos und Ideen Kontakt: www.3-oktober.de

Gottesdienste

18.10.15, 09:30 Uhr	Gottesdienst Kirche Krauschwitz mit Hl. Abendm. und Kindergottesd.
25.10.15, 09:30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst Kirche Krauschwitz
31.10.15, 10:30 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst + Kinder Gottesdienst in <u>Bad Muskau</u> , Jakobs- Kirche
01.11.15, 10:30 Uhr	Gottesdienst Kirche odrosche
01.11.15, 16:00 Uhr	Gemeindenachmittag mit Bericht vom Besuch einiger unserer Jugendlicher bei der Partnerkirche UCC in Saint Louis / USA

Kirchenbüro: Kirchstrasse 7, 02957 Krauschwitz
Tel: (0357 71) 69517 Fax: (035771) 640054
E-Mail: ekgm.krauschwitz@kksol.net

Sprechzeiten Kirchbüro: Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr
Bankverbindung: Evangelisches Verwaltungsamt
IBAN DE33350601901566300024,
BIC GENODED1DKD
Verwendungszweck:
Kirchengemeinde Krauschwitz oder Podrosche/Pechern

Wir gratulieren

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und Jubilaren des Monats November auf das Herzlichste. Wir wünschen alles Liebe, Gesundheit und Lebensfreude.

am 02.11.2015	Ursula Weiner	zum 74. Geburtstag
am 06.11.2015	Dieter Gornetzki	zum 67. Geburtstag
am 06.11.2015	Günter Hippel	zum 79. Geburtstag
am 08.11.2015	Karin Melcher	zum 74. Geburtstag
am 08.11.2015	Gabriele Seifert	zum 67. Geburtstag
am 09.11.2015	Gerda Schneider	zum 74. Geburtstag
am 10.11.2015	Monika Hartwig	zum 66. Geburtstag
am 11.11.2015	Sonja Jurk	zum 82. Geburtstag
am 11.11.2015	Hans-Jürgen Scholz	zum 67. Geburtstag
am 12.11.2015	Joachim Körner	zum 68. Geburtstag
am 12.11.2015	Elke Kretschmer	zum 65. Geburtstag
am 14.11.2015	Gisela Neumann	zum 72. Geburtstag
am 16.11.2015	Ernst Bittner	zum 96. Geburtstag
am 17.11.2015	Heinz Andert	zum 71. Geburtstag
am 18.11.2015	Inge Schneider	zum 79. Geburtstag
am 18.11.2015	Erna Vogt	zum 88. Geburtstag
am 20.11.2015	Hans-Dieter Rudoba	zum 79. Geburtstag
am 20.11.2015	Monika Rudoba	zum 73. Geburtstag
am 22.11.2015	Heinz-Dieter Lindner	zum 74. Geburtstag
am 22.11.2015	Michael Melcher	zum 67. Geburtstag
am 24.11.2015	Christa Hänchen	zum 81. Geburtstag
am 24.11.2015	Manfred Jank	zum 79. Geburtstag
am 25.11.2015	Renate Dutschko	zum 78. Geburtstag
am 27.11.2015	Klaus Buder	zum 79. Geburtstag
am 27.11.2015	Elisabeth Reckzeh	zum 78. Geburtstag
am 28.11.2015	Hannelore Glowna	zum 65. Geburtstag
am 28.11.2015	Ursula Heller	zum 78. Geburtstag
am 28.11.2015	Irma Lehnick	zum 80. Geburtstag
am 29.11.2015	Jutta Honko	zum 74. Geburtstag
am 29.11.2015	Hans-Gerd Lehnigk	zum 76. Geburtstag
am 30.11.2015	Rolf Rotta	zum 68. Geburtstag